

Praktikant

Beitrag von „Powerflower“ vom 11. März 2006 11:15

Zitat

Obsidian schrieb am 11.03.2006 09:05:

Ja, ich habe sicher nicht richtig reagiert, indem ich ihn nicht zurecht gewiesen habe.

Wie Philo schon sagte, in solchen Situationen ist es schwierig, den richtigen Ton zu treffen, vor allem wenn das ganz unerwartet kam. Kenn ich auch. Ich glaube, ich hätte es auch so wie du gemacht.

Ich habe jedenfalls mit einer Freundin mal zusammen als Kursleiterteam einen VHS-Kurs für Erwachsene geleitet. Meine sehr dominante Freundin nahm mir bei einem meiner Parts die Fäden aus der Hand, aber ich nahm die Fäden sofort wieder an mich, zwar höflich, unangenehm für sie war es doch. Für mich war es gefühlsmäßig o.k., da es ein Problem war, das schon mal aufgetreten war, ich damals nicht reagiert hatte, weil ich keine ungute Stimmung schaffen wollte, und hinterher war ich sehr sauer, genau wie bei dir also. Ich hatte es mit ihr geklärt, die mir allerdings sagte, ich müsse da einfach dominant auftreten. Tja, das hatte sie nun davon. Fakt ist, sie hätte sich nicht einmischen dürfen, wenn doch, muss sie eben die Konsequenzen spüren, ansonsten hätte ICH die Konsequenzen zu spüren bekommen und dazu war ich nicht nochmal bereit. Ich sagte ihr bei jenem zweiten Mal ganz freundlich, leise und eher nebenbei, dass ich etwas anderes geplant hatte, so dass der Zwischenfall nicht im Mittelpunkt stand. Ich fragte sie hinterher, ob es für sie o.k. war. Sie sagte, dass sie gespalten ist. Verstehe ich, aber dann muss sie eben die Klappe halten, wenn ICH meinen Teil moderiere.

Ich wusste nicht, dass man Hospitanten zulassen muss. Ich habe erst neulich eine Lehrerin gefragt, ob ich bei ihr zuschauen darf, und sie hatte sich geziert, weil sie so schlecht sei, da sie ein für sie ganz fremdes Fach in einer für sie ungewohnten Klassenstufe unterrichtet. Ich hatte Verständnis. Sie bot mir an, bei ihr dafür in einem anderen Fach zuzuschauen.

Powerflower